

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1720

16. November 1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-431

Am 16.^{ten} Novbr. 1720.Briefe anPost der Jggr. Wiegeler

1. Geyfrieben an H. Ellinger.

— an H. Jans George von der
Aufsichtung, Wittloben. Mein con-
cept, wie sich der Brief ist habend.2. Von H. M. Wiegeler's Briefen.
Lini ist gestorben, w. habe ich
nicht Briefe an ihn geschrie-
ben.Briefe an3. Geyfrieben an H. Zwettkopf,
Lorlin.

— an die fr. v. Luben.

Die Chrysostomus.4. Die Chrysostomus gefaltete, w.
der Joh. 11, 54 segg.Briefe vonH. Adolph. riette von Gerdorf zu
Leipzig für Jannardorf hat
ordiniren lassen, ist an den
man, w. hat mich befragt.Am 17.^{ten} Novbr. 1720.Meine Predigt am 25.^{ten} Trinit.1. Letzte Schrift sehr gepreist über
das Evang. am 25.^{ten} Trinit.Matthaei 24, 15. segg. von der
Lüblischen u. geistlichen Obrigkeit
wissen Gottes. Die Disposition
liegt habend.Meine Besuche vorher Predigt.2. Mein Besuche hat seine vorher
Predigt im Geistlichen über den
ersten Brief gefaltete.